

Dreikönigsturnier 2020

Beim Dreikönigsturnier 2020 des Schachvereins Würzburg im Stadtteil Grombühl setzten sich die favorisierten Mannschaften durch.

Es siegte SF Sailauf (13-1 MP, 22 BP) ganz knapp vor TSV Rottendorf I (13-1 MP, 19,5 BP) gefolgt von SK Bad Neustadt (10-4 MP).

26-Vierer-Teams nahmen am Traditionsturnier teil, welches vorbildlich von Wolfgang Saftenberger geleitet wurde.

Stadtrat Willi Dürrnagel richtete ein Grußwort an die Teilnehmer.

Die Sparkasse Würzburg unterstützte wiederum die gelungene Veranstaltung.

Jede Seite hatte pro Brett 20 Minuten Bedenkzeit.

Die beiden Erstplatzierten Mannschaften spielten gegeneinander Unentschieden und gewannen sonst alle Partien, so dass das Brettverhältnis über den Turniersieg entschied.

SK Schweinfurt gewann mit vier Kindern den Jugendpreis.

Brettbesten an Brett 1 war der Internationale Meister Dr. Peter Ostermeyer aus Rottendorf mit 6 Punkten aus 7 Runden.

Brett 2: Uwe Kleibel SF Sailauf 6,5-0,5, Brett 3: Andrey Bobrov TSV Rottendorf II und Ulrich Kinkelin Windbeutel jeweils 5,5-1,5,

Brett 4: Alexander Zentgraf SF Sailauf 6-1 und Ersatz-Brett 5: Niklas Orf SK Bad Neustadt 4-1.



Vorne sitzend von links

Alexander Zentgraf, Magnus Junker, Uwe Kleibel, Thomas Aßmann (alle Sailauf)

Hinten von links

Wolfgang Saftenberger (Turnierleiter), Willi Dürrnagel (Stadtrat), Robin Hasenstab (Sailauf), Dr. Peter Ostermeyer, Tom Haasner, Matthias Königer, Heiko Richter (alle Rottendorf)